



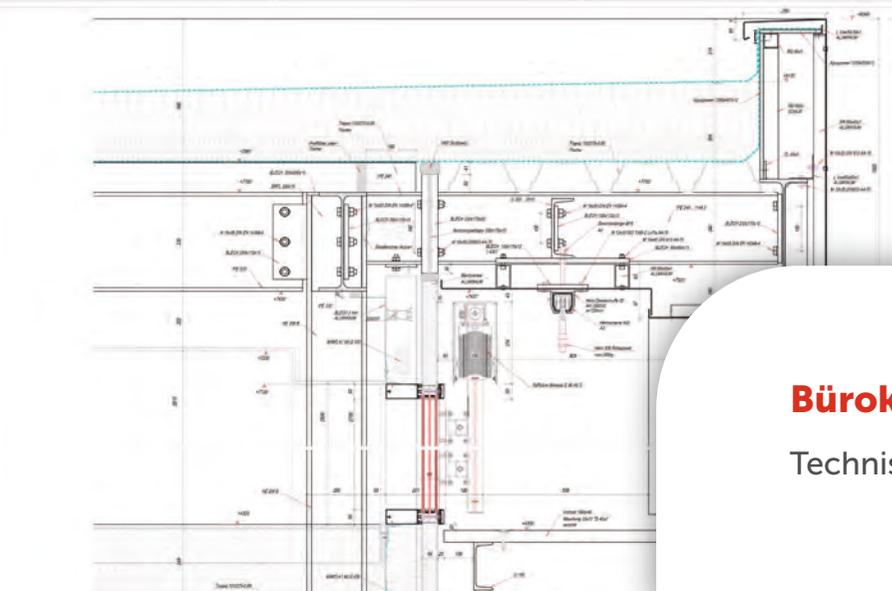
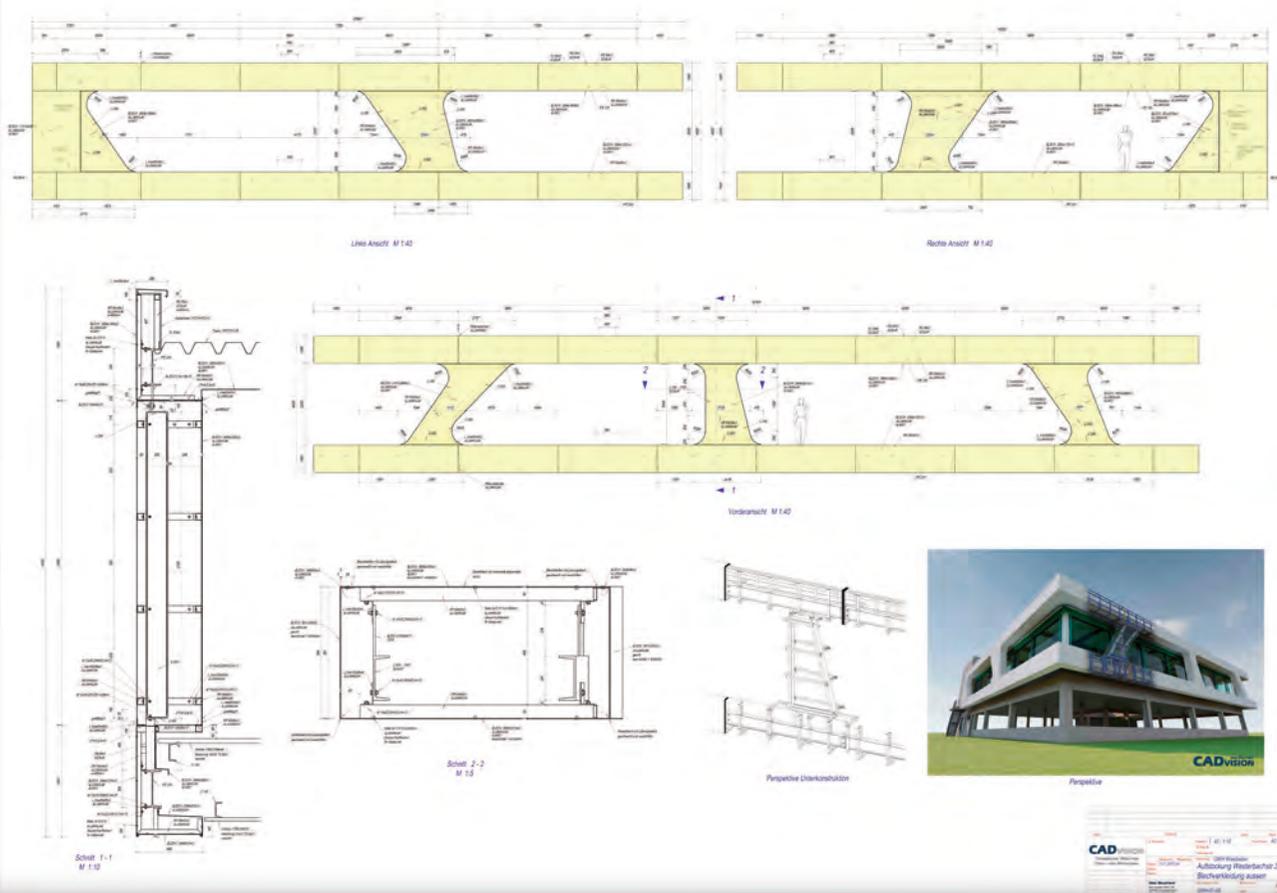
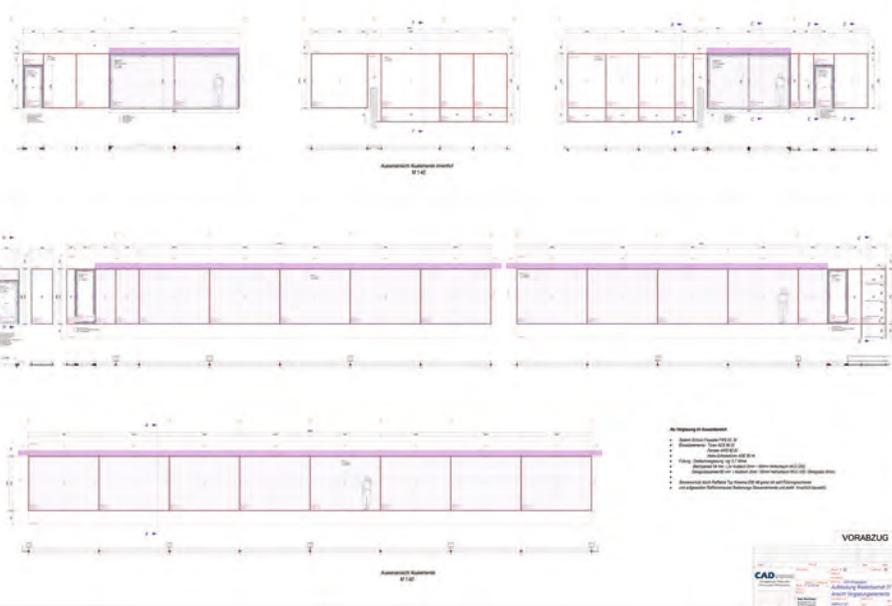
FRANKFURT

Auftraggeber:
Zeitraum:
Auftragswert:
Leistung:

Wohnungsbaugenossenschaft GWH Hessen
2024 – 2025
ca. 2.886.000,-€
Schüco PR-Fassade 400 m², Sonnenschutz Warema, Brandschutztüren Schüco,
Attikaverkleidung & Alu-Blechfassade, Sonderblechfassde inkl UK, Ganzglastüren &
-HSW-Anlagen, Fluchttreppen, Geländer, Stahlbauarbeiten (Träger inkl. Brandschutz)

Bürokomplex GWH

Meier[®]



Bürokomplex GWH
Technische Zeichnungen

Bürokomplex GWH, FRANKFURT

Das Bauprojekt in der Westerbacherstraße 33-36 in Frankfurt umfasste die Aufstockung eines Bestandsgebäudes der örtlichen Polizei und die Errichtung eines modernen Bürokomplexes. Die Firma Meier Metallbau war verantwortlich für sämtliche Stahlbau-, Metallbau- und Schlosserarbeiten sowie die enge Zusammenarbeit mit dem Architekten für die gesamte Ausführungsplanung, Visualisierung und Entwicklung des Projekts.



Technische Herausforderungen und Umsetzung:

Stahlbaukonstruktion mit Brandschutz

- Die Aufstockung erforderte eine stabile Trägerkonstruktion, die den zusätzlichen Belastungen gerecht wurde.
- Der gesamte Stahlbau wurde mit brandschutztechnischen Maßnahmen ausgeführt.
- Die tragende Konstruktion ermöglichte die Integration weiterer Gewerke, darunter Dachdecker-, Heizungs- und Lüftungsarbeiten.

Dach- und Fußbodenkonstruktion

- Zur Stabilität und effizienten Bauweise wurden Trapezbleche für das Dach und den Fußboden eingesetzt.
- Eine koordinierte Zusammenarbeit mit anderen Gewerken wie Dachdeckern, Heizungs- und Lüftungsbauern war erforderlich.

Fassadenbau & Gebäudehülle

- Es wurde eine PR-Fassade von Schüco mit Lüftungsflügeln in Eigenfertigung montiert.
- Zusätzlich wurde eine Aluminium-Sonderblechfassade mit Rundungen gefertigt, die durch spezielle Schweißtechniken umgesetzt wurde.
- Als Sonnenschutz wurde ein System des Herstellers Varema integriert.

Sicherheits- und Brandschutzmaßnahmen

- Der gesamte Neubau erhielt Brandschutztüren des Fabrikats Schüco.
- Zusätzlich wurden Fluchttreppen und Fluchttüren für die Sicherheitswege des gesamten Gebäudes geplant und umgesetzt.
- In die PR-Fassade wurden Lüftungsflügel mit Sekuranten-Laufsteg aus Gitterrosten integriert, um eine Absturzsicherung für Wartungsarbeiten zu gewährleisten.

Projektumfang & Auftraggeber

Auftraggeber: Wohnungsbaugenossenschaft GWH Hessen

Auftragswert: ca. 2.886.000,-€

Leistung: Schüco PR-Fassade 400 m², Sonnenschutz Warema, Brandschutztüren Schüco, Attikaverkleidung & Alu-Blechfassade, Sonderblechfassade inkl. UK, Ganzglastüren & -HSW-Anlagen, Fluchttreppen, Geländer, Stahlbauarbeiten (Träger inkl. Brandschutz)

Fazit

Dieses Bauvorhaben stellte hohe Anforderungen an Statik, Brandschutz und Sicherheit. Die Firma Meier Metallbau konnte als ausführendes Unternehmen die gesamte Stahl- und Metallbaukonstruktion inklusive Sonderlösungen erfolgreich umsetzen. Besonders anspruchsvoll war die Integration der Trägerkonstruktion für die Aufstockung, die Kombination aus Stahlbau, Fassadenbau und Sicherheitslösungen sowie die enge Zusammenarbeit mit den beteiligten Gewerken und Planern.